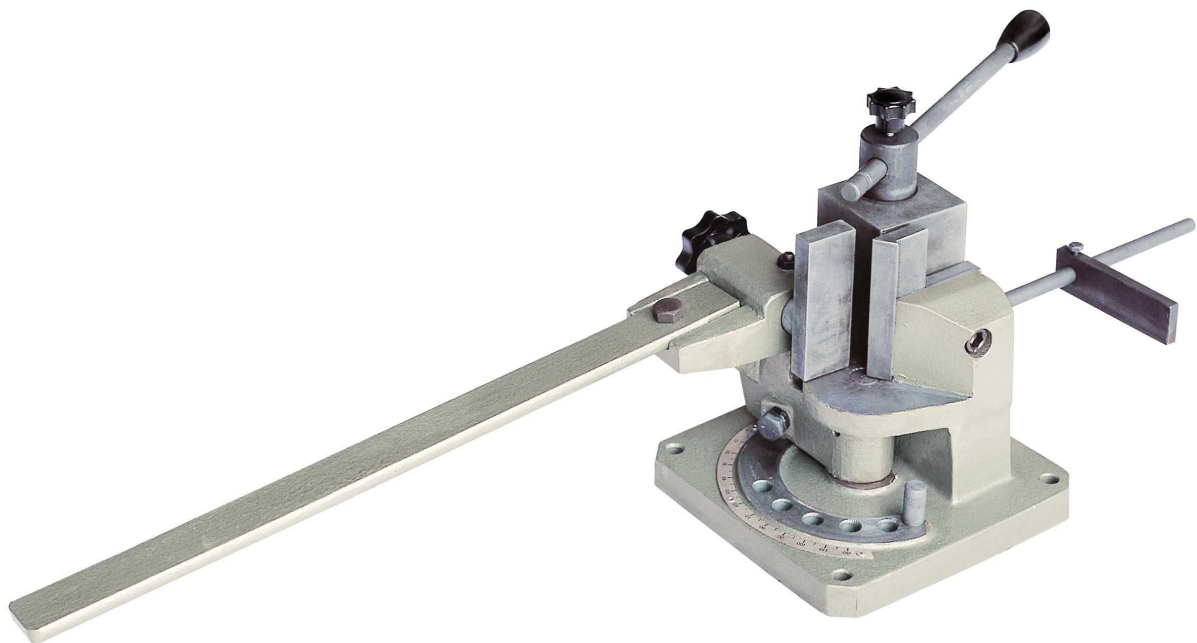


Bedienungsanleitung Mechanisches Biegewerkzeug BW-100



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	2
2	Technische Daten.....	2
3	Sicherheitshinweise.....	5

Stand: 10.05.11

Seite 1

KW Hydraulik GmbH
Köppelsdorfer Str. 132
D-96515 Sonneberg
Germany



Tel.: 03675/42198-0
Fax: 03675/42198-11
e-mail: info@kw-hydraulik.de
Internet: www.kw-hydraulik.de

1 Einführung

Winkelbieger sind mit Exzentrerschnellspannung, auswechselbarem gehärteten Biegeblock, umkehrbarer Festplatte mit R = 0 mm und R = 10 mm und verstellbarem Biegewinkelanschlag ausgestattet.

Änderungen in der Konstruktion, Ausstattung und Zubehör bleiben im Interesse der Weiterentwicklung vorbehalten. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Bei Unklarheiten stehen wir Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Diese Unterlage darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch dritten Personen zugänglich gemacht oder von diesen benutzt werden.

2 Technische Daten

Gewicht	38 kg
Abmessungen (L x B x H)	380 x 250 x 260 mm

Material	kaltgewalzter Stahl	warmgewalzter Stahl
Flachstahl	100 x 5 mm	100 x 15 mm
oder	60 x 8 mm	65 x 20 mm
Rundstahl	18 mm	22 mm
Vierkantstahl	16 x 22 mm	22 x 22 mm
Flachkupfer	100 x 12 mm	-

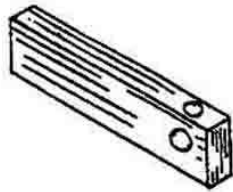
Stand: 10.05.11

Seite 2

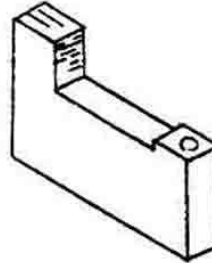
KW Hydraulik GmbH
Köppelsdorfer Str. 132
D-96515 Sonneberg
Germany



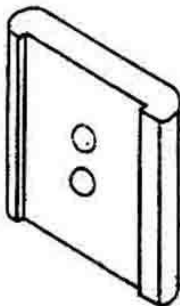
Tel.: 03675/42198-0
Fax: 03675/42198-11
e-mail: info@kw-hydraulik.de
Internet: www.kw-hydraulik.de



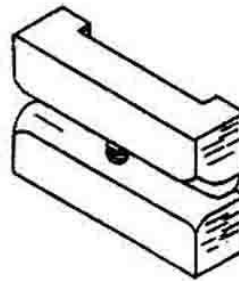
Längenanschlag



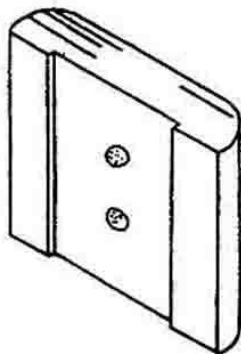
Biegeanschlag



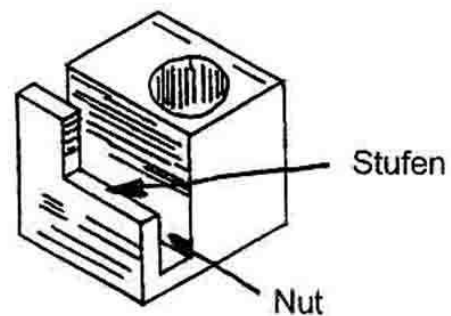
Anschlagplatte (Radius 10/15)



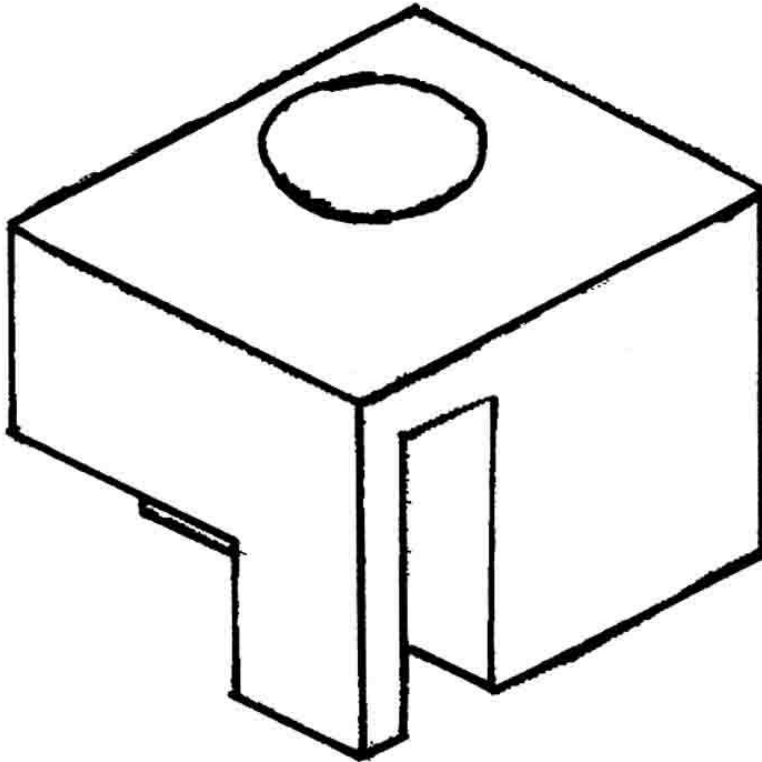
Klemmstücke



Anschlagplatte (Radius 20/25)



Klemmstück mit Nut



Klemmstück mit Nut

für dieses Werkstück.



3 Sicherheitshinweise

Betriebsanleitung

Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb genommen wird. Die Bedienungsanleitung muss gut aufbewahrt werden.

Sie sollten die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennen lernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen

Halten Sie ihren Arbeitsbereich in Ordnung

Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.

Achten sie stets darauf, dass der Arbeitsbereich frei von Spänen und sonstigen Verunreinigungen ist.

Zum Entfernen der Späne benutzen Sie bitte geeignete Hilfsmittel wie Spähaken, Pinsel o. ä. Halten Sie den Arbeitsbereich hindernisfrei. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fördern und erhöhen die Unfallgefahr.

Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen

Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch des Gerätes die einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion der Schutzeinrichtungen.

Überprüfen Sie ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sollen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden.

Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse

Betreiben Sie die Maschine nicht in gefährvoller Umgebung.

Achten Sie darauf, dass die elektrischen Bauteile weder feucht noch nass werden.

Sorgen Sie für gute Beleuchtung.

Benutzen Sie elektrische Bauteile nicht in der Nähe von brennbaren Gasen oder Flüssigkeiten.

Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung

Tragen Sie keine weite Bekleidung, Uhren oder Schmuck.

Zu Ihrem eigenen Schutz tragen Sie bei der Arbeit rutschfeste Sicherheitsschuhe.

Bei langen Haaren ist ein Haarnetz zu tragen.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille, wenn Sie mit der Maschine arbeiten.

Bei staubigen Arbeiten tragen Sie immer Schutzbrille und Staubmaske.

Halten Sie andere Personen fern

Tragen Sie dafür Sorge, dass sich im Arbeitsbereich keine anderen Personen befinden, die gefährdet werden können.

Kinder und Besucher sollen immer in einem sicheren Abstand zum Arbeitsbereich gehalten werden.

Halten Sie Kinder fern.

Lassen Sie andere Personen weder Kabel noch Maschine berühren.

Sichern Sie Werkstatt und Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten,

Beachten Sie das Netzkabel

Bevor Sie den Netzstecker anschließen, vergewissern Sie sich, dass die Maschine ausgeschaltet ist.

Benutzen Sie das Netzkabel nicht um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Die bewegliche Anschlussleitung ist nicht auf Zug zu belasten. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und Kabel und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.

Kontrollieren Sie Verlängerungskabel und ersetzen Sie beschädigte.

Betreiben Sie die Maschine niemals ohne Schutzkontaktanschluss.

Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf

Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausgeschaltet ist.

Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt

Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise zum Werkzeugwechsel. Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Fett und Öl.

Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken

Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind. Entfernen Sie Bohrfutterschlüssel und sonstige Werkzeuge aus dem Arbeitsbereich um ein Herausschleudern zu verhindern. Vergewissern Sie sich stets, dass vor den Einschalten der Maschine alle losen Bedienelemente entfernt wurden.

Achten Sie auf Ihre Hände

Klemmen Sie Werkzeuge und Werkstücke ordnungsgemäß fest. Verwenden Sie zum Halten von Werkzeug oder Werkstück immer einen Schraubstock oder eine Spannvorrichtung.

Zubehör und Zusatzgeräte

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden.

Der Gebrauch anderer als in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlener Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Setzen Sie Anbaugeräte nur für die Arbeiten ein, für die sie ausgelegt sind.

Kaltreiniger

Bevor mit Kaltreinigern umgegangen wird, sind die mit dem Umgang verbundenen Gefahren zu ermitteln, zu beurteilen und geeignete

Maßnahmen zur Abwehr der Gefahren festzulegen.

Diese Schutzmaßnahmen sind nach den geltenden Arbeitsschutz - und Unfallverhütungsvorschriften sowie nach den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Regeln und den sonstigen gesicherten arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen zu treffen.

Verlassen der Maschine

Verlassen Sie die Maschine erst, wenn diese vollständig zum Stehen gekommen ist

Alkohol, Medikamente, Drogen

Bedienen Sie niemals die Maschine unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen.

Feuergefahr

Verwenden Sie keine leicht entflammaren Flüssigkeiten.